

52.) Amore artigliere.

Amor, mit einer Lanze in der Hand, geleitet einen von einem Hunde gezogenen Kanonenwagen.

53.) Amore accusato e difeso.

Zwei junge weibliche Gestalten sitzen auf einem im Freien errichteten Thron und haben den kleinen Liebesgott vor sich beschieden.

54.) Eufrosine ferita da Amore.

Eufrosine in lebhafter klagender Bewegung vor Venus, weil Amor sie an der Hand mit seinem Pfeile verletzt hat. Venus, rechts unter einem Vorhange sitzend, nimmt ihr Kind in Schutz.

Lithographien.**55. Der Meister selbst.**

Höhe des Kopfes 2'' 3''', Br. 1'' 11'''.

Nach einer Zeichnung von *Benucci*. Alter Kopf nach rechts, mit schlichtem, auf die Stirn hängendem Haar, mit hellem Halstuch und angedeutetem Hemd bekleidet. An schattirtem Hintergrund. Mit *F. Benucci ad viv. del. Monaco 1825* bezeichnet. Nach Brulliot's Bemerkung ein sehr ähnliches Portrait des Meisters.

56. Ant. Canova.

H. 10'' 4''', Br. 4'' 9'''.

Brustbild nach rechts, die Haare gegen vorn gestrichen, nur mit dem Hemde bekleidet, welches vorn offen ist. Unten in der Mitte: *Ant. Canova*, rechts: *Ant. Canova. — F. Rehberg ad viv. del. Roma 18.*

Es giebt Abdrücke in Schwarz und in Ton wie bei den folgenden Portraits.

I. Abdrücke: vor dem gestochenen Namen des Dargestellten,
II. mit demselben.

57. Ludwig I. König von Bayern.

Nach Thorwaldsen's Büste. *Ludovicus Bavariae Rex, justitiae 1826. Fr. Rehberg lithogr. del. fol.*

Wir kennen das Blatt nicht aus eigener Anschauung.

58. Elise, Prinzessin von Bayern.

H. 9" 11"', Br. 7" 11'''.

Kindeskopf mit lockigem Haar und nach links gerichtetem Blicke. Auf der linken Schulter ist eine Gewandung angedeutet. Rechts unten: *Fr. Rehberg ad viv. del. et fec.* Unter dem Bilde: *Elise, Prinzessin von Baiern, jetzige Kronprinzessin von Preussen, nach dem Leben gezeichnet im Jahre 1805.*

59. Fürst Blücher.

H. 8" 1"', Br. 7".

Brustbild von vorn. Mit Schnurrbart, zurückgestrichenem Haar, in Uniform und mit zwei Ordenssternen an Bändern um den Hals, sowie einem Orden auf der rechten Brust. Unter der Rundung: *F. Rehberg del. London 1813.* Unterschrift: *Blücher, Fürst von Wahlstadt und k. Preussischer General-Feldmarschal.*

60. Theob. Böhm.

H. 7" 8"', Br. 6".

Königl. bayerischer Hofmusikus, Erfinder der Metallflöte. Profilbildniss nach rechts, mit starkem lockigen Haar. Rechts unten: *F. Rehberg ad viv. del.* Unterschrift: *Theob. Böhm, königl. baierischer Hofmusikus.*

61. Ferd. Fränzl.

H. 7" 3½"', Br. 6".

Hof-Musikdirector zu München. Brustbild nach links, mit runzeliger Stirn, langer Nase, starkem lockigen Haar. Unten rechts: *F. Rehberg ad viv. del.* Unterschrift: *Ferd. Fränzl. Königl. baierischer Hofmusik-Director.*

62. Anton Salieri.

H. 8" 11"', Br. 6" 9'''.

Büste mit Ordensstern. Unten links: *Anton Salieri nat. a Legnajo 15. Aug. 1750,* rechts: *Fr. Rehberg ad viv. del. Vienna 6. Feb. 1821.* Darunter der Name *Antonio Salieri* und tiefer: *Alla Signora Angelica Catalani. Vienna 16. Feb. 1821. DDD Fr. Rehberg.*

Die Abdrücke sind wie bei A. Canova.

63. Raphael Santi.H. 10" 2"', Br. 7" 10 $\frac{1}{2}$ "

Jugendliches Brustbild nach links, mit langen Haaren und mit Mütze auf dem Kopfe. Im Hintergrunde ist eine Landschaft mit Wasser, Bergen und Bäumen leicht angedeutet. Links: *Fr. Rehberg del. et fec.* Unterschrift: *Rafael Sanzio d'Urbino dal quadro originale esistente al Palazzo Borghese a Roma dipinto vero finelmente da Timoteo della Vite.*

64. Auguste Stich-Düring.

Oval. H. 9" 7"', Br. 7" 10"'

Schauspielerin zu Berlin. Halbfigur, von vorn, den Kopf nach rechts wendend. Von ihrem lockigen Haar hängt hinten ein Schleier herab, den sie über den linken Arm geschlagen hat, ihr Kleid ist tief ausgeschnitten. Der ovale Grund ist schattirt. Unten lesen wir: *AUGUSTE STICH-DÜRING, Mitglied des Königl. Hoftheaters in Berlin. geb. den 7. Oct. 1796. der Frau Baronin Henriette Pereira Arnstein. d. d. d. Fr. Rehberg.*

I. Abdrücke: vor der gestochenen Unterschrift.

II. Mit derselben.

65. B. Thorwaldsen.

H. 6" 9"'

Büste des berühmten Bildhauers, fast in Profil nach links, mit lockigem Haar und Backenbart, entblösstem Hals und einer Gewandung auf den Schultern. Unten rechts: *Alb. Thorwaldsen. Fr. Rehberg ad viv. del. Rom 1818.* Unterschrift: *Alb. Thorwaldsen.* (Strunk, dänischer Portraitcatalog.)

I. Abdrücke: vor der Unterschrift.

II. Mit derselben.

66. Derselbe.

H. 6" 4"'

Aehnlich, jedoch eine andere Lithographie und ohne Unterschrift. Das Exemplar im Thorwaldsen-Museum zu Kopenhagen hat folgende Beizeichnung: *Albert Thorwaldsen lithograficamente disegnato da Fr. Rehberg Rom 1818.* (Strunk, dänischer Portraitcatalog.)

II.

6

67. Unbenanntes Portrait.

H. um 7", Br. um 8".

Brustbild eines ältlichen, gutmüthig aussehenden Mannes mit schlichtem starken Haar, beinahe im Profil nach links. Bezeichnet unten an der Seite: *Fr. Rehberg ad viv. del. Innsbruck 1818. lith. Monaco 1822.*

Das uns bekannt gewordene Exemplar im Münchener Cabinet ist nur ein unvollendetes, auf beiden Seiten bedruckter Probeabzug.

68. Oedipus und Antigone.

H. 15" 11"', Br. 13" 2'''.

Nach dem eigenen Bilde bei dem König von Preussen. Oedipus, blinde bärtige Figur in Mantel, von Antigone geleitet, hat die linke Hand in die Rechte seiner vor ihm stehenden Tochter und seine Rechte auf ihre Schulter gelegt. Links unter dem Halbbrund: *Fr. Rehberg invet fecit.* Unterschrift: *Oedipus und Antigone. Das Gemälde befindet sich bei Sr. Maj. dem König von Preussen.*

69. 13 Bl. Anfangsgründe der Zeichenkunst.

„Von Friedrich Rehberg, Professor der königlichen Academie der schönen Künste in Berlin.“ München 1828. 2 Hefte mit lithographischen Versuchen nebst bezüglichem Text. fol. Wir wissen bereits, dass Rehberg dieselben im Auftrage der preussischen Regierung unternahm, jedoch nicht bis zu Ende führte. Die Steine wurden nach Abzug weniger Exemplare vernichtet.

Erstes Heft.

1. Titelblatt. Apollo sitzend mit Lorbeerkrantz auf dem Haupte, die Leier spielend, umgeben von den neun Musen. Links drei mit Lorbeern gekrönte Dichter. — Dem Titel folgt auf 5 Seiten zweispaltiger Text zum ersten Hefte.
2. Minerva, Büste, bezeichnet: *Minerva detta di Giustiniani.*
3. Verschiedene Köpfe, elf kleine männliche und weibliche, vier grosse männliche und fünf mittelgrosse Frauenköpfe in drei Reihen.

4. Neun Köpfe, abermals in drei Reihen, drei grosse männliche, drei grosse weibliche und drei andere Frauenköpfe, mit 1—9 bezeichnet.
5. Köpfe, ein Frauenkopf von vorn, derselbe mit Linien eingetheilt etc.
6. Nasen, Ohren, Augen etc.
7. Mutter- und Kindeskopf in zwei Reihen, zwei Mal, mit Linien. dann noch drei Köpfe in verschiedenen Stellungen.

Zweites Heft.

- 1 Bl. Text: Vorläufige Kenntniss von Schatten und Licht.
8. Niobe; zwei Köpfe, der eine ganz schattirt.
9. Hände, Würfel, Kugeln etc. und ein weiblicher Kopf mit Schleier.
10. *La Madonna della Grazie dal quadro di Raffaello detta la Madonna del Pesce.* Rechts unten: *Fr. Rehberg lith. 1825.*
11. *Bella Africana.* Eine schöne Mohrin. Bezeichnet: *Fr. Rehberg ad viv. del. London 1814 lith. Monaco 1826.*
12. *Omero.* Bärtiger Kopf mit Stirnband. Oval.
13. *La Musa della Poësia.* Kopf in Oval.

70. 38 Bl. Rafael Sanzio aus Urbino.

RAFAEL SANZIO aus URBINO. VON FRIEDRICH REHBERG, Professor der königlichen Academie der schönen Künste in Berlin. MÜNCHEN gedruckt bey J. G. Fleischmann, Buchdrucker auf dem Schranenplatze. MDCCCXXIV. fol.

Zwei Theile: Text und 38 lithographische Nachbildungen; der erste Theil in 4 mit zwei nicht mitgezählten Lithographien, der zweite in 2 Abtheilungen.

Erster Theil oder der Text: Schmutztitel, lithographirter Titel, 2 Bl. Dedication an Staatsminister Freiherrn Stein von Altenstein, 1 Bl. lithographirte Anrede an den Leser, 121 bezifferte Seiten Text, 1 Bl. Berichtigungen. Mit zwei Lithographien: Portraits Raphael's.

1. *Raffaello Sanzio d'Urbino. Dal quadro originale già nel Palazzo Altoviti a Firenze, ora nella real Galleria a Monaco.* Nach rechts, die Hand vor der Brust. Das bekannte Portrait des Bindo Altoviti in München.

2. *Rafaello Sanzio. Dipinto da se stesso nel quadro della filosofia (scuola d'Athene) nel Vaticano.* Zwei jugendliche Köpfe nach links.

Zweiter Theil: *LITHOGRAPHISGHE VERSUCHE NACH RAFAEL UND einigen seiner Vorgänger, nebst den Bildnissen dieser Künstler VON FRIDRICH REHBERG* — — — *MÜNCHEN MDCCCXXIV. Gedruckt bey Treselly.*

Erstes Heft: lithographirter Titel und Vorrede „An die Freunde der Kunst“, 7 bezifferte Seiten Inhalt, 18 lithographirte Tafeln.

1. *RAFAEL.* Die Medaille mit Rafaels Bildniss in dem Museum Casali zu Rom. In einem Lorbeerkranze.
2. *Rafaello bambino. Con suo padre e madre; da un quadro d'Altare esistente a Urbino, dipinto da Giovanni Sanzio, genitore di Rafaello.* Rafael als betendes Kind auf den Knien, bei den Köpfen seiner Eltern. Nach links.
3. *Rafaello Sanzio d'Urbino dal quadro originale esistente al Palazzo Borghese a Roma.* Rafael im Alter von etwa 12 Jahren. Brustbild, etwas nach links.
4. *Rafaello Sanzio. Facsimile di un disegno originale presso al Sigr. W. Young Otteley a Londra.* Rafael im 13. oder 14. Jahre. Kopf mit Mütze und langem Haar, nach links.
5. *Cimabue. Giotto. Fra Angelico da Fiesole. Masaccio.* Vier Köpfe oder Brustbilder.
6. *Giov. Bellini. Pietro Perugino. Giorgione. Tizian.* Vier Köpfe.
7. *Leonardo da Vince. Albrecht Dürer.* Zwei Köpfe.
8. *Michel Angelo. Rafael.* Zwei Köpfe.
9. *Madonna des Cimabue. Dal quadro originale di Cimabue, nella real Galleria di Schleissheim.* Von vorn, mit einem Buch unter den vor der Brust gekreuzten Händen.
10. *La deposizione dipinta da Giotto a Padova.* Die Grablegung Christi. Zehn Figuren. Rechts unten: *Fr. Rehberg lith.*
11. *Masaccio. Nella chiesa di St. Clemente a Roma.* Gruppe aus der Grablegung Christi. Sechs Figuren. Unten rechts: *Fr. Rehberg del.*
12. Entwurf eines der zehn Gemälde von Fra Angelico da Fiesole in der Capelle S. Lorenzo im Vatican; der heilige Laurentius Almosen spendend.

13. *La deposizione da un disegno originale di Raffaello, nella Collezione del Sigr. Cav. Vincenzo Camucini.* Die Grablegung Christi. Gruppe von acht Figuren. Rechts unten: *Fr. Rehberg lith.*
 14. *Nell' giudizio universale di M. Ang. Buonarotti.* Zwei Köpfe aus dem jüngsten Gerichte desselben. Links unten: *Fr. R. del. Rom 1882 (?) lith. 1824.*
 15. *Madonna nell quadro di Raffaello detto la Perla.* Oval.
 16. *Dal quadro di Raffaello detto la Madonna del Pesce.* Rechts unten: *Fr. Rehberg lith. 1825.*
 17. *Comitas.* Kopf einer allegorischen Figur der Güte und Milde von Raphael im Vatican. Nach rechts. Oval. Links und rechts unter dem Oval: *Rafael pinse. Fr. Rehberg fec.*
 18. *Rafaels Bildniss in der Gallerie zu München.* In Umriss, nach rechts. Mit den Unterschriften von Max Wagenbauer und de Dillis, welche in italienischer Sprache die Treue der Rehberg'schen Nachbildung bezeugen. gr. fol.
- Zweites Heft: 2 Bl. Inhalt und 20 lithographirte Tafeln.
19. *Dal quadro originale di Giovanni Sanzio nella real Galleria a Berlino.* Die thronende Madonna mit St. Jacobus major und minor. In Umrissen. Unten links: *Giov. Sanzio pinx.*
 20. *Raffaello bambino da un quadro di Giovanni Sanzio suo padre, esistente nella real Galleria a Berlino.* Der kleine Raphael aus dem vorigen Bilde, in betender Haltung.
 21. *Raffaello, dal quadro della resurrezione di P. Perugino, al Vaticano.* Kopf des jungen eingeschlafenen Mannes, auf dem rechten Arme ruhend.
 22. Kopf des Raphael neben dem seines Lehrmeisters, aus dem Gemälde der Philosophie. Nach links. Mit den Namensunterschriften des G. Silvagni, F. Cavalleri, F. Lauri, Cl. Pestrini, A. Belloi, V. Camuccini, T. Minardi und C. Viganoni, welche die Getreueheit der Nachbildung bezeugen. gr. fol.
 23. *Raffaello Sanzio. Dal Originale, dipinto da lui stesso — ora nella real Galleria a Monaco.* Brustbild nach rechts.
 24. *Mater amabilis. Da Quadro originale di Raffaello esistente a Perugia.* Maria mit dem Kinde auf den Armen, das in ein von der Mutter gehaltenes Buch blickt.
 25. *Lo Sposalizio della Madonna.* Ohne den Hintergrund. Unten links und rechts: *Raphael pinx. Hanfstängl del.*

26. *La Madonna nell' Sposalizio di Raffaello nella Brera a Milano.*
27. *La Madonna con il Bambino e S. Giovanni. Dal Quadro abbozzato da Raffaello, presso il Sigr. Wendelstett à Frankfort.*
Unten links und rechts: *Rafael pinx. Fr. Rehberg del.*
28. *S. Bonaventura nel' quadro della teologia. Aristotele nel quadro della filosofia.*
29. *La Madonna nell' quadro della Visitazione.* Ganze Figur nach links.
30. *Eliodoro.* Die Gruppe im Heliodor, wo die Engel den Kirchenräuber zu Boden werfen. Unten links und rechts: *Rafael pinx. F. Rehberg del. gr. qu. fol.*
31. *LA MADONNA DEL DIVINO AMORE.* Dal quadro di Raffaello nella real Galleria di Napoli. Unten rechts: *Fr. Rehberg litogr.*
32. *LO SPASIMO.* Unten links und rechts: *Raphael pinx. Hanfstaengl delin.*
33. *Cristo nello Spasimo.* Kopf des Heilandes.
34. *Nello Spasimo.* Kopf der jüngsten der heiligen Frauen aus dem Spasimo des Rafael.
35. *Sta. Madalena, nello Spasimo.*
36. *PSYCHE nella Farnesina.* Kopf der Psyche.
37. *Nella Transfigurazione.* Der Apostel Andreas und eine andere Apostelfigur. Unten links: *Rafael pinx.*, rechts: *Fr. Rehberg fec.*
38. Der wunderthätige Leichnam eines Bischofs, von vielen Figuren umgeben. Unten links: *Imitazione di un disegno originale di Raffaello nel real Gabinetto a Monaco.*, rechts: *Federico Rehberg fec. Monaco 1825.*

71. Die Grotte des Neptun zu Tivoli.

H. 19" 2"', Br. 12" 4"'

Hohe mit Gesträuch bewachsene Felsen, aus denen Wasser herabstürzt; auf der Höhe Gebäude mit Säulen, im Mittelgrund brausendes Wasser, im Vordergrund Schilf, Kräuter und Steinblöcke. Unterschrift: *La Grotta di Nettuno a Tivoli disegnata dal vero nel anno 1809. Dem Kunstvereine in München gewidmet von Friedrich Rehberg, Prof. der K. Academie der Künste in Berlin.*

72. 6 Bl. Das Panorama von Innsbruck.

Von Rehberg im Auftrage des Kaisers von Oesterreich nach der Natur gezeichnet und in Gemeinschaft mit *Ant. Falger* lithographirt.

1. *Karte von Innsbruck und den Umgebungen, zum Behufe des Panoramas in Stein gravirt von Ant. Falger.*
2. *Das Oberinnthal.* H. 13'', Br. 19'' 3''', wie die beiden folgenden.
3. *Die Hottinger Alpen.*
4. *Das Unterinnthal.*
5. *Amras.* H. 12'', 11''', Br. 10'' 11''''.
6. *Der Berg Isel.* H. 13'', Br. 23'' 4''''.

I N H A L T

des Werkes des F. Rehberg.

Radirungen.

Die römischen Figuren. Erste Folge. 6 Bl.	1—6
Andere römische Figuren. Zweite Folge. 7 Bl.	7—13
Scherzi poetici e pittorici. 40 Bl.	14—54

Lithographien.

Der Meister selbst	55
Ant. Canova	56
Ludwig I. König von Bayern	57
Elise Prinzessin von Bayern	58
Blücher	59
Th. Böhm	60
Ferd. Fränzl	61
Ant. Salieri	62
Raphael Santi	63
Auguste Stich-Düring	64
B. Thorwaldsen	65

B. Thorwaldsen	66
Unbekanntes Portrait	67
Oedipus und Antigone	68
Anfangsgründe der Zeichenkunst. 13 Bl.	69
Rafael Sanzio aus Urbino. 38 Bl.	70
Die Grotte des Neptun zu Tivoli	71
Das Panorama von Innsbruck. 6 Bl.	72

LITHOGRAPHIEN

des Werkes des F. Rehberg

I. N. A. I. T.

Der Meister selbst 55
Ant. Canova 56
Ludwig J. König von Bayern 57
Hilse Prinzessin von Bayern 58
Hilse Prinzessin von Bayern 59
Th. Döhme 60
Karl L. Hügel 61
Ant. Schell 62
Raphael Sahn 63
August Schell 64
H. B. Schwab 65